Sachsen

Ausgezeichnete Innovationen

[18.03.2014] Erstmals wurde jetzt der Innovationspreis KOMMUNOVUM des Landes Sachsen vergeben. Drei Kommunen wurden für ihre Ideen zur Verwaltungsmodernisierung prämiert: Heidenau, Wilsdruff und Chemnitz.

Die Gewinner des sächsischen Innovationspreises KOMMUNOVUM stehen fest. Jetzt fand die Verleihung auf dem sächsischen IT- und Organisationsforum 2014 – Kongress Staatsmodernisierung in Dresden statt. Für das Projekt „Little Bird – Verwaltungsvereinfachung in Kindertagesstätten und in der Kindertagesstättenverwaltung“ erhielt die Stadt Heidenau den ersten Preis (wir berichteten). Der zweite Platz ging an die Stadt Wilsdruff für ihr „Produkt-Management mit dem Brandschutz-Cockpit“. Platz drei belegte die Stadt Chemnitz mit der Schaffung eines gemeinsamen Kundenportals für finanzielle soziale Leistungen. Initiiert wurde der Wettbewerb vom Sächsischen Staatsministerium der Justiz und für Europa (wir berichteten), das nach eigenen Angaben nach innovativen Ansätzen bei der Erledigung von Verwaltungsaufgaben in sächsischen Kommunen suchte. Staatsminister Jürgen Martens: „Allen Gewinnern gratuliere ich ganz herzlich. Die prämierten wie auch die weiteren nominierten Projekte zeigen, wie breit gefächert das Innovationspotenzial der Kommunen im Freistaat Sachsen ist. Ich freue mich, dass wir gemeinsam daran arbeiten, die Verwaltungsstrukturen im Freistaat zukunftsfest zu machen und bürgernah zu gestalten.“

(cs)

Stichwörter: Panorama, Sachsen, Wilsdruff, Heidenau, Chemnitz, Wettbewerb, KOMMUNOVUM, Little Bird